

# LAUFFENER BOTE

47. Woche

Gesamtausgabe

21.11.2024

Die Weinstadt am Neckarufer • [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de)

**bühne  
frei...**

Das Kulturprogramm  
der Stadt Lauffen am Neckar

**Theater Mika & Rino**  
*Der zerbrochene Zauberspiegel*

Klosterhof Lauffen a. N.

**Vor-  
verkauf:**

online unter  
[www.lauffen.de/tickets](http://www.lauffen.de/tickets)

sowie im  
**Lauffener  
Bürger-  
büro**  
(Info-Tel.:  
07133 /  
20770)



Titelfoto: Mika & Rino

**Sonntag, 1. Dezember, 17 Uhr** (1. Advent)  
Klosterhof Lauffen a.N.

## Aktuelles

- Lauffener Unternehmensgespräche: Büro- und Objekteinrichtung aus einer Hand – 3b IDO Jörg Scholz GmbH (Seite 4)
- Sprechstunde der Bürgermeisterin am Montag, 2. Dezember von 16 bis 18 Uhr (Seite 8)



## Kultur

- Maulbronner Kammerchor überzeugte mit höchster Professionalität in der Regiswindiskirche (Seite 8)
- Weihnachtshütte auf dem Lauffener Postplatz belebt und lädt zum Einkaufen ein bis 23. Dezember (Seite 7)



## Amtliches

- Öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 27. November um 18 Uhr im Rathaus (Seite 12)
- Verkehrseinschränkungen bis KW 49/50 mit teilweiser Vollsperrung auf der Alten Neckarbrücke (Seite 12–13)
- Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Seite 12)

**„Lauffen  
leuchtet“  
am  
28. Novem-  
ber um  
18 Uhr,  
Postplatz**

(Näheres S. 11)

## Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

<b>Stadtverwaltung Lauffen am Neckar</b> Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N. Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19 <a href="http://www.lauffen.de">http://www.lauffen.de</a> Redaktion Lauffener Bote: <a href="mailto:bote@lauffen-a-n.de">bote@lauffen-a-n.de</a> <b>Sprechstunden Rathaus:</b> Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr	<b>Jeden ersten Montag im Monat bietet die Lauffener Bürgermeisterin Sarina Pfründer von 16 bis 18 Uhr eine Sprechstunde im Rathaus, Rathausstraße 10 an.</b> Ihre Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch erörtert werden. Eine Anmeldung/Terminvereinbarung zur Sprechstunde ist erwünscht.  <b>Bürgerbüro Lauffen a.N.,</b> Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 50, 74348 Lauffen am Neckar <b>Öffnungszeiten Bürgerbüro:</b> Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 17.00 Uhr Samstags 9.00 bis 13.00 Uhr Bauhof Stadtgärtnerei Tel. 21594 Städtische Kläranlage Tel. 5160 Freibad „Ulrichsheid“ Tel. 4331 Tel. 21498 Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004
---	--

### Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei

<b>Kindergarten „Städtle“</b> , Heilbronner Straße 32 Tel. 5650 <b>Kindergarten „Herrenäcker“</b> , Körnerstraße 26/1 Tel. 14796 <b>Kindergarten Charlottenstraße</b> , Charlottenstraße 95 Tel. 16676 <b>Kindergarten Karlstraße</b> , Karlstraße 70 Tel. 21407 <b>Kindergarten Brombeerweg</b> , Brombeerweg 7 Tel. 963831 <b>Kindergarten Herdegenstraße</b> , Herdegenstraße 10 Tel. 2007979 <b>Krippe Bismarckstraße</b> , Bismarckstraße 43 Tel. 9001277 <b>Naturkindergarten</b> , Im Forchenwald Tel. 0175/5340650 <b>Kindergarten Generationenquartier</b> , Bismarckstraße 30 Tel. 9006503  <b>Herzog-Ulrich-Grundschule</b> , Ludwigstraße 1 <b>Tel. 5137</b> • Kernzeitbetreuung Tel. 963125 • Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 963128  <b>Hölderlin-Grundschule</b> , Charlottenstraße 87 <b>Tel. 4829</b> • Kernzeitbetreuung Tel. 962340 • Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916  <b>Gesamtleitung Hort/Kernzeit</b> : Moritz Mietzner Tel. 0160/4371938  <b>Erich-Kästner-Schule</b> , Förderschule, Herdegenstraße 17 <b>Tel. 7207</b> • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042  <b>Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung</b> , Südstraße 25 <b>Tel. 4894/Fax 5664</b>  <b>Hölderlinhaus</b> <b>Tel. 0173/8509852</b> <a href="mailto:hoelderlinhaus@lauffen.de">hoelderlinhaus@lauffen.de</a>	<b>Sachgebietsleitung städtische Kindertageseinrichtungen</b> Jasmin Trefz-Gravili Tel. 106-35  <b>Fachberatung städtische Kindertageseinrichtungen</b> Celine Denk Tel. 106-14  <b>Ev. Familienzentrum Senfkorn</b> , Körnerstraße 15 Tel. 5749 <b>Paulus-Kindergarten</b> , Schillerstraße 45/1 Tel. 6356 <b>Regiswindis-Waldorfkindergarten</b> , Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11 <b>Kinderstube</b> (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366  <b>Hölderlin-Gymnasium</b> , Charlottenstraße 87 <b>Tel. 7673</b> • Schulsozialarbeit (Katharina Wolf-Grasmück) Tel. 2056916 <b>Hölderlin-Werkrealschule</b> , Herdegenstraße 15 <b>Tel. 7901</b> • Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797 <b>Hölderlin-Realschule</b> , Hölderlinstraße 37 <b>Tel. 6868</b> • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042  <b>Teamleitung Schulsozialarbeit</b> : Heike Witzemann Tel. 0173/9108042  <b>Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn</b> , Charlottenstraße 91 Tel. 98030  <b>Volkshochschule</b> , Bahnhofstraße 50 Tel. 207720 Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 207710  <b>Stadtbücherei Lauffen</b> öffentlich katholisch Tel. 200065 Bahnhofstraße 54
---	---

### Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung

<b>Polizeirevier Lauffen a.N.</b> Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110 Notar Michael Schreiber Tel. 2029610	<b>Feuerwehr Notruf</b> Tel. 112 <b>Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N.</b> Tel. 21293 <b>Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser)</b> Tel. 07131/562588 <b>24h-Störungsdienst (nur Strom)</b> Tel. 0800/6108000
---	---

### Recycling/Abfälle

<b>Häckselplatz</b> (Winteröffnungszeit) Fr. von 15 bis 17 Uhr, Sa. von 11 bis 16 Uhr <b>Recyclinghof</b> (Winteröffnungszeit) Donnerstag und Freitag von 15 bis 17 Uhr, Samstag von 9 bis 16 Uhr	<b>Mülldeponie Stetten</b> Tel. 07138/6676 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr. Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel donnerstags von 6.00 bis 16.00 Uhr.
--	--

### Notdienste/Apotheke/Krankenpflege

<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:</b> <b>kostenfreie Rufnummer 116117</b> Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter <b>0711/96589700 oder docdirekt.de</b>	
<b>HNO-Notfalldienst</b> <b>Tel. 116117</b> im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr	<b>Kinderärztlicher Notfalldienst</b> <b>Tel. 116117</b> An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle erfragt werden).
<b>Zahnärztlicher Notfalldienst</b> Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0761/12012000.	<b>Unfallrettungsdienst und Krankentransporte</b> <b>Tel. 112</b> Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222
<b>Augenärztlicher Notfalldienst</b> <b>Tel. 116117</b>	<b>Krankenpflege</b> Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0 • Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10 • Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16 D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922 Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3 Tel. 991-0, Fax 991-499 Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283
<b>Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim</b> <b>Tel. 9858-24</b> Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Silke Link Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold Tagespflege Körnerstraße (Katharinenpflege), Angela Huber-Fuchsloch <b>Tel. 1838131</b>  <b>Wochenend- und Feiertagsdienst</b> 23./24.11.2024: Madelaine, Irina, Tanja, Jacqueline, Susanne, Joanna  <b>Hospizdienst</b> <b>Tel. 9858-24</b>  <b>Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle</b> <b>Tel. 9858-25</b> Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger	<b>LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe</b> <b>Tel. 2023970</b> Kontaktperson: Sarah Linsak  <b>Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere</b> Zentrale Notrufnummer 01805/843736
<b>Wochenend- und Feiertagsdienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr</b> 23.11.: Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim 07135/4307 24.11.: Rosen-Apotheke, Talheim 07133/98620	

### Sonstiges

<b>SWEG Bahn Stuttgart GmbH</b> <b>Fahrkartenverkauf: Eckert im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565</b> Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 5.00 bis 20.00 Uhr, Sa. 6.00 bis 19.00 Uhr, So./Feiertag 8.00 bis 15.00 Uhr E-Mail: <a href="mailto:Service.sbs@sweg.de">Service.sbs@sweg.de</a> , <a href="mailto:Service-Hotline 0800/2235546">Service-Hotline 0800/2235546</a>	<b>Postfiliale (Postagentur)</b> Bahnhofstraße 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Sa., 9.00 bis 14.00 Uhr
--	---



**Herausgeber:** Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeisterin Sarina Pfründer oder ihr Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de). **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, [bad-rappenau@nussbaum-medien.de](mailto:bad-rappenau@nussbaum-medien.de), Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de). **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: [info@gsvetrieb.de](mailto:info@gsvetrieb.de), Abonnement: [www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de), Zusteller: [www.gsvetrieb.de](http://www.gsvetrieb.de)



## Ihre Bürgermeisterin informiert: Wöchentlich berichtet Bürgermeisterin Sarina Pfründer über Aktuelles



Mit 200 BesucherInnen war die Einwohnerversammlung gut besucht!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Bürgerbeteiligung ist für uns nicht nur eine Pflichtaufgabe. Jedes Jahr informieren wir in einer Einwohnerversammlung oder in einem neuen Format die Bürgerinnen und Bürger. Gut besucht war die **Einwohnerversammlung zur Fortschreibung unseres „Stadtentwicklungsplans Lauffen 2035“ in der Stadthalle**. Mit rund 200 BürgerInnen toll besucht. In einer Stunde haben wir uns die aktuellen Aufgaben für den Stadtentwicklungsplan Lauffen 2035 angeschaut. Große Investitionen sind den nächsten Jahren notwendig, um unsere Infrastruktur zu erhalten. Ohne einen positiven Saldo im Ergebnishaushalt (Betriebskosten) können diese notwendigen Investitionen nicht angegangen werden. In wirtschaftlich äußerst schwierigen Zeiten können wir 2025 kein positives Ergebnis im Haushalt erzielen. Um eine ernsthafte Haushaltskonsolidierung kommen wir nicht herum! Aufgaben müssen auf ihre Notwendigkeit überprüft, Standards auf das landesübliche Maß heruntergefahren, Einnahmen so erhöht werden, dass der Haushalt wieder ausgeglichen werden kann. Dies wird weh tun und in vielen Bereichen zu spüren sein. Aber es ist jetzt richtig und wichtig, die Chance in der Krise zu erkennen und uns zukunftsfähig aufzustellen. Und die Hoffnung nicht aufzugeben, wie es Friedrich Hölderlin formuliert hat: „Wo aber Gefahr ist, wächst das Rettende auch.“ Für die tolle Vorbereitung danke ich unseren Amtsleitern sowie meiner Mitarbeiterin Ingrid Kast. Die Verabschiedung des Stadtentwicklungsplans ist in der Gemeinderatssitzung am 12. Februar 2025 vorgesehen.



Liebevoll aufgebaute Stände luden zum Schauen und Kaufen ein

43 Stände aus der ganzen Region – liebevoll aufgebaut war die **Hobbykünstlerausstellung** am Wochenende in der Stadthalle. Vie-

len Dank an Familie Plieninger für die gelungene Organisation. Auch das Kuchenbüfett war beeindruckend. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit für Adventseinkäufe.



Die Direktorin Roswitha Keicher informierte das Gremium

Die **Verbandsversammlung der Volkshochschule Unterland** fand letzte Woche im Bürgerzentrum in Siegelsbach statt. Die VHS leistet wichtige Bildungsarbeit im Zabergäu. Für den Zweckverband bringt die Stadt bisher jährlich 47.000 Euro (ohne Raumkosten) auf. Die Teilnehmerzahlen an den VHS-Kursen liegen leider noch nicht auf dem Niveau von vor Corona, sind aber im Vergleich zu 2022 wieder gestiegen. Ziel sind für die gesamte VHS Unterland 38.000 Unterrichtseinheiten anzubieten. Aktuell liegen wir bei 35.812.



Die **Verbandsversammlung der Bodensee Wasserversorgung** beschloss den **Wirtschafts- und Investitionsplan 2025**

Wasser ist Leben und deshalb ist die Trinkwasserversorgung ein wichtiger Baustein der kommunalen Daseinsvorsorge. In der Messe Stuttgart kamen die kommunalen Vertreter zur **Verbandsversammlung der Bodensee Wasserversorgung** zusammen. Dabei wurde der Wirtschaftsplan 2025 beschlossen. Der Investitionsplan 2025 basiert zum einen auf dem langjährigen Erneuerungsprogramm mit den Schwerpunkten Fortführung des Behältersanierungsprogramms, Hochbau, Nachrichten- und Fernwirktechnik und Erneuerung des Leitungssystems. Zum anderen enthält der Investitionsplan 2025 auch Ausgaben für das Großprojekt „Zukunftsquelle. Wasser für Generationen“. Der Erfolgsplan basiert auf einer verminderten Gesamtwasserabgabemenge und berücksichtigt die Tarif- und Preiserhöhungen sowie Anpassungen in der Personalausstattung vor allem im Blick auf die Projekte der Strategischen Planung. Es können keine neuen Bezugsrechte für Wasser erworben werden, sodass wir derzeit Untersuchungen für die Förderung von Eigenwasser

vornehmen. Die Bodensee-Wasserversorgung kann dieses Jahr auf ihr 70-jähriges Bestehen zurückblicken. Aus dem so genannten Schwäbischen Meer versorgt der größte Wasserzweckverband Deutschlands 320 Kommunen mit über 4 Millionen Einwohnern mit Qualitätswasser.



Heike Witzemann organisierte die gut besuchte **Schülerbörse**

15 Schulen, 300 SchülerInnen und Eltern: Große Betriebsamkeit herrschte bei der **Börse für weiterführende Schulen** in der Stadthalle. An Ständen und bei Infovorträgen konnten sich die Familien orientieren. Vor 15 Jahren hat die Agenda „Jugend“ die Messe für den Übergang Schule – Beruf ins Leben gerufen. Vielen Dank an Heike Witzemann, die diese bis heute ehrenamtlich ausrichtet.



Die **Weihnachtskugeln** werden derzeit aufgehängt, damit rechtzeitig zum 28. November die Stadt leuchten kann

Mit dem Gewerbeverein trafen wir uns jüngst zum jährlichen Austausch. Sehr freut mich die gemeinsame **Aktion zum Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung am Donnerstag, 28. November mit langer Einkaufsnacht** in der Innenstadt. Bis 20 Uhr können Kunden in stimmungsvollem Ambiente und aller Ruhe bummeln und einkaufen. Die Märchenfreunde um Heide Böhner laden zur adventlichen Märchenstunde ein.



Umbauarbeiten Kanalbrücke Foto: Sarina Pfründer

In die **Kanalbrücke** werden die **Hilfs-träger** durch die Firma Amos eingebaut. 1.000.000 Euro umfasst die Sicherungsmaß-

nahme, damit die Kanalbrücke bis zum Neubau weiter genutzt werden kann. Die Hälfte der Kosten trägt das Land. Ein schlagartiges Versagen der Brücke soll damit verhindert werden. Unter den Brückenkappen werden zwei Hilfsträger als Unterstützungsstruktur/Unterfangung eingebaut. Diese Fachwerkträger sind darauf ausgelegt, das Eigengewicht der Brücke bei einem Versagen der Spannglieder in der Stahlkonstruktion zu tragen. Weiter dienen die Fachwerkträger

aus Stahl später zur Demontage der oberen in Querrichtung gespannten Brückenplatte. Der Ersatzneubau ist nach 2027 vorgesehen. Wir haben initiiert, während der gesamten Maßnahme eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h auf der Umleitungsstrecke im Bereich der B 27 ab der Abzweigung Mühlstorstr. bis zur Stuttgarter Str. zu veranlassen. Im Anschluss finden ab dem 25.11. (KW 48) bis zum 06.12. (ggf. 13.12.) von Montag bis Freitag weitere Arbeiten mit Brü-

ckenuntersichtgeräten statt, sodass in dieser Zeit nur Fuß- und Radverkehr auf der Brücke möglich ist.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihre



Sarina Pfründer, Bürgermeisterin



### Lauffener Unternehmensgespräche

## Büro- und Objekteinrichtung aus einer Hand – 3b IDO Jörg Scholz GmbH

Um den Kontakt und die Kommunikation zu pflegen und gemeinsam an der Fortentwicklung des Wirtschaftsstandortes Lauffen am Neckar zu arbeiten, führen das Rathaus und der Gewerbeverein Betriebsbesuche mit anschließender Besichtigung durch. Wer Interesse an einem Besuch hat, kann gerne im Rathaus mit Frau Kast (Tel. 07133/106-10) einen Termin vereinbaren.

**Auf 30 Jahre im Betrieb kann Jörg Scholz zurückblicken – und kennt damit die Firmengeschichte wie kein anderer. Vom Montageleiter zum Vertriebsleiter, dann stellv. Geschäftsführer zum angestellten Geschäftsführer und seit 2001 gesell-schaftender Geschäftsführer und dem Team von 40 Mitarbeitern ist der Betrieb unter seiner Leitung stetig gewachsen. Im Objektausbau ist 3b IDO Marktführer im süddeutschen Raum, wie er im Unternehmensgespräch Bürgermeisterin Sarina Pfründer und Thomas Huber vom Gewerbeverein schildert.**

3b IDO ist ein mittelständisches Familienunternehmen im Gewerbegebiet Burgfeld, bei dem Teamarbeit im Vordergrund steht. Das „Wir-Gefühl“ ist im Unternehmen Stärke und Motivation zugleich.

Seit 1995 bietet das Unternehmen den Kunden alles, was gute Büros ausmacht. Sie haben in dieser Zeit schon mehr als 40.000 Kunden individuell und ganzheitlich eingerichtet und bedient. Dazu gehören Planung



Jörg und Susanne Scholz mit ihren beiden Hunden und mit Thomas Huber, Gewerbeverein und Bürgermeisterin Sarina Pfründer

und Beratung ebenso wie die spätere Ausführung. Immer mehr nachgefragt ist die Leistung als Generalunternehmer, der die komplette Abwicklung übernimmt. Zum Objektausbau gehören auch Brandschutz, Schallschutz, Beleuchtung und Raumgliche-

rungssysteme. Inspirationen dazu gibt es im neu gestalteten Showroom, der über neuste Einrichtungstrends im Büro informiert. Zu den Kunden aus dem Mittelstandsbereich kommen heute verstärkt Industriekunden hinzu. ■

## Vorweihnachtlicher Verkauf der Eine-Welt-AG im Eine Welt Laden Lauffen – mit Besuch aus Indien!



Logo Indische Partnerorganisation AMS

Am Montag, 25. November, von 15 bis 17.30 Uhr, werden Geetha Kannan und Mary-Ann John von unserem Adivasi-Partnerprojekt in Südindien zu Besuch im Eine Welt Laden (Körnerstr. 2/1) sein.



Eine Welt AG

sie einen Verkaufstisch mit Adivasi-Produkten

Sie verbringen derzeit einige Tage mit uns in Lauffen bzw. am Hölderlin-Gymnasium. Zusammen mit Schülerinnen und Schülern der Eine-Welt-AG werden

anbieten, darunter neben Tee, Pfeffer und Gewürzen auch weihnachtliche Tischläufer und Deckchen sowie aus Holz geschnitzte Elefanten, die sie aus ihrer Heimat mitgebracht haben. Schauen Sie vorbei und kommen Sie bei einer Tasse Chai (indischer Gewürztee) mit uns und unseren Gästen ins Gespräch.

Heiko Bluhm



## Theater Mika & Rino: „Der zerbrochene Zauber spiegel“



Zauberhaftes  
Kindertheater zum  
Mitfiebern und Staunen  
für Kinder ab 5 Jahren

Das Theater Mika & Rino ist am ersten Adventssonntag, 1. Dezember, um 17 Uhr (Einlass: 16.30 Uhr) im Lauffener Klosterhof mit dem zauberhaften und lustigen Theaterstück „Der zerbrochene Zauber Spiegel“ zu Gast. Mit virtuoser Zauberei und köstlichem Slapstick bringen Mika & Rino eine Fortsetzung des berühmten „Zauberlehrling“ auf die Bühne. Die Geschichte beschreibt den Wissensdurst und das Streben des Kindes nach Anerkennung. Karten gibt es im Vorverkauf für 8 €, ermäßigt 6 € unter [www.lauffen.de/tickets](http://www.lauffen.de/tickets) oder im Lauffener Bürgerbüro (Info-Tel. 07133/20220).



Das Theater Mika & Rino präsentiert am ersten Adventssonntag „Der zerbrochene Zauber Spiegel“ für Kinder ab 5 Jahren: Achtung! Es wird magisch! (Foto: Mika & Rino)

Rino, der Zauberlehrling, hat viele Jahre des Lernens verbracht und ist nun bereit für seine große Zauberprüfung. Sein Meister will ihn nicht ziehen lassen und hat ihm besonders schwere Aufgaben gestellt. Mit viel Geschick und der Hilfe seines Freundes, der Eule, kann er die ersten Aufgaben lösen, bis ... ja, bis der wertvolle Zauberspiegel zerbricht. Alles scheint verloren. Der Meister ist wütend. Aber Rino wäre nicht so weit gekommen, wenn ihm seine lustigen Ideen nicht auch jetzt aus der Patsche helfen würden.

Das Theater Mika & Rino spielt seit über 20 Jahren klassisches Schauspieltheater mit aufwändigem Bühnenbild und schönen Kostümen und begeistert dabei Kinder und Erwachsene gleichermaßen. Die Theaterproduktionen sind eine Kombination aus Schau- und Figurenspiel. Alle Geschichten sind mit viel Liebe zum Detail und trickreicher Technik inszeniert. Eine Veranstaltung der Stadt Lauffen a.N. ■

**Bürgerbüro der  
Stadt Lauffen a.N.**

Bahnhofstraße 50, Telefon 07133/2077-0

## Märchen für Erwachsene im Burgturm

Lesung für Erwachsene am Montag, 2. Dezember 2024 um 19.30 Uhr



Die Märchenfreunde laden sehr herzlich ein zu Märchen im Burgturm am Montag, 2. Dezember um 19.30 Uhr. Sie lesen, passend zur Adventszeit, Märchen von Kerzen.

Schon seit einigen Jahren kehrt regelmäßig Leben in den Lauffener Burgturm ein: Die Lauffener Märchenfreunde lesen dort Märchen. Einen wahren Geschichtenschatz haben sie dafür gehoben – die Märchenliteratur scheint geradezu unerschöpflich zu sein. Lauschen Sie diesen Geschichten der Märchenfreunde bei Gebäck und Tee. Der Eintritt ist frei, um eine Spende für Kinderhilfswerke wird gebeten. ■



# Kornwaldschule

Charlottenstraße 91, 74348 Lauffen am Neckar



# BASAR

## 24.11.2024

von 13 - 17 Uhr

**Kaffee und Kuchen**  
**Gegrilltes und internationale Speisen**

**Verkauf von Werkarbeiten**  
**hergestellt von**  
**Schüler\*innen und Eltern**

**Angebote für die ganze Familie**






















## Gedenkfeier am Volkstrauertag mit Zeit-Zeugen-Berichten

Vergangenen Sonntag fand auf dem Alten Friedhof die Gedenkfeier zum Volkstrauertag statt. 150 Bürgerinnen und Bürger kamen zusammen, um der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft zu gedenken und die Bedeutung von Frieden und Demokratie zu betonen.



Bürgermeisterin Sarina Pfründer begrüßte die Anwesenden zur Feierstunde zum Volkstrauertag

Die Veranstaltung wurde feierlich durch die Stadtkapelle, Musikverein Lauffen a.N. e.V. unter der Leitung von Vizedirigent Marco Braun und dem Männerchor Urbanus mit seiner Dirigentin Tabea Raidt eröffnet. Das Stück „Flieg, Gedanke“ aus Nabucco, das thematisch den Verlust der Heimat aufgriff, war passend für das Gedenken an die Opfer von Krieg und Vertreibung gewählt. Die Stadtkapelle brachte das Stück „Humanitas“ zu Gehör und schuf so eine würdevolle Atmosphäre für die Feierlichkeiten.

Bürgermeisterin Sarina Pfründer begrüßte die Anwesenden und hob in ihrer Ansprache hervor, dass der Volkstrauertag als bundesweiter Gedenktag eine wichtige Gelegenheit bietet, die Lehren aus der Geschichte wachzuhalten. Mit eindringlichen Worten zitierte sie den früheren Bundespräsidenten Joachim Gauck: „Krieg zerstört umfassend. Er zerstört nicht nur die Wege, die Städte, die Häfen. Krieg zerstört den Menschen. Er verwandelt leben-

dige in Tote und hinterlässt in unzähligen Überlebenden tote Seelen.“



Elfriede Eberbach, auf den Stühlen die 1. von links, wurde als Zeit-Zeugin von Ulrike Kieser-Hess in ihrer Ansprache zitiert

Ein zentrales Element der Feier war die Vorstellung des Projekts „Zeit-Zeugen in Lauffen a.N. zur Zeit des Nationalsozialismus“.

Ulrike Kieser-Hess präsentierte die Ergebnisse ihrer Gespräche mit vier Bürgerinnen, die den Zweiten Weltkrieg als Kinder erlebten. Ihre Erzählungen machten die Schrecken und Herausforderungen jener Zeit greifbar. Marta Wiedmann erinnerte sich beispielsweise an den täglichen Überlebenskampf während der Luftangriffe, als ihre Familie oft in Schutzkellern ausharren musste und Altpädagogen, die jungen Lehrer, die eingezogen wurden, vertreten haben. Man habe „nicht viel gelernt“. Marianne Link schilderte den Verlust ihres Elternhauses durch Bombenangriffe und die Angst, die sie während der Flucht vor den einrückenden Soldaten begleitete. Besonders bewegend war ihre Aussage: Wir hatten eigentlich keine Jugend. Alles lag darnieder, wir mussten praktisch denken, das Persönliche zurückstellen.“ Loni Rall berichtete von der Zerstörung ihrer Schule und dem langen Weg zurück zur Bildung nach dem Krieg. Nächtlige Angriffe hätten die Menschen in die Keller flüchten lassen. Dort wurde genäht, ge-

strickt und Hausaufgaben gemacht. Elfriede Eberbach, die bei der Gedenkfeier anwesend war, erinnerte an die traumatischen Erlebnisse während eines Bombenangriffs, bei dem sie und ihre Familie unter Trümmern begraben wurden und nur knapp entkommen konnten. Trotz der Härte jener Zeit betonten die Zeitzeuginnen auch die Kraft des Zusammenhalts und den Rückhalt im Glauben.



Volkstrauertag 2024

Bürgermeisterin Sarina Pfründer dankte allen Beteiligten für ihre Mitwirkung und schloss mit einem Zitat von Bernhard Lichtenberg, der dazu aufrief, sich selbstständig eine Meinung zu bilden und für Frieden und Gerechtigkeit einzustehen. Detlev Alwin, der zuständige Berater des Lauffener Ortsverbands des VdK verlas das Totengedenken, bevor Bürgermeisterin Sarina Pfründer gemeinsam mit dem stellvertretenden Bürgermeister Axel Jäger den Kranz am Ehrenmal niederlegte, begleitet von den Trompetenklängen des Liedes „Ich hatt' einen Kameraden“, gespielt von Hans-Jürgen Walter von der Stadtkapelle.

Der Volkstrauertag 2024 machte deutlich, wie wichtig es ist, die Erinnerung wachzuhalten und Verantwortung für eine friedliche Zukunft zu übernehmen. ■

## Einwohnerversammlung in der Stadthalle stieß auf großes Interesse



Bürgermeisterin Sarina Pfründer informierte die Bürgerinnen und Bürger umfassend Foto: Ingrid Kast

Rund 200 Bürgerinnen und Bürger, kamen am Abend des 13. November 2024 zur Einwohnerversammlung in die Stadthalle. Thema der Veranstaltung war die Vorstellung des „Maßnahmenplan Lauffen a.N. 2035“, dessen Leitbild eine zukunftsfähige, ökologisch und sozial bewusste Stadt ist.

Im Rahmen der Vorstellung wurden verschiedene Themenschwerpunkte angesprochen, welche die künftige Stadtentwicklung prägen sollen. Den ersten Schwerpunkt bildeten die öffentlichen Einrichtungen, so wurde eine Optimierung des Brandschutzes sowie mögliche Sanierungen und energetische Maßnahmen angesprochen, unter anderem mit dem Ziel die laufenden Kosten zu senken.

Im Bereich Verkehr und Infrastruktur standen insbesondere die anstehenden Brückensanierungen als Schwergewichte im Raum. Die Erneuerung der Brücken, darunter die Kanal- und Rathausbrücke, wird hohe Investitionen erfordern und stellt eine große Belastung für den städtischen Haushalt dar. Gleichzeitig bringen die Arbeiten auch langwierige Sperren mit sich, die die Mobilität im Stadtgebiet vorübergehend einschränken werden.

Bürgermeisterin Pfründer appellierte hier an das Verständnis der Bevölkerung für diese Einschränkungen, die im Sinne einer langfristigen Verbesserung nötig seien. Eine freudige Nachricht war daher die Ankündigung, dass der Glasfaserausbau im Stadtgebiet fast abgeschlossen und beantragt ist, einen Teil der Außengebiete über das Lückenschlussprogramm anzuschließen. Zur Förderung der lokalen Wirtschaft und des Tourismus setzt die Stadt auf eine enge Zusammenarbeit mit regionalen Partnern, z. B. durch die Durchführung von Unternehmensgesprächen. Zudem sind mehrere Maßnahmen wie Märkte oder verkaufsoffene Sonntage geplant, um die Attraktivität des Einzelhandels möglichst lange zu halten. Des Weiteren sollen neue Gewerbeflächen wie das Vordere Burgfeld II erschlossen werden. Ein besonderer Fokus liegt



zudem auf den Herausforderungen des Weinbaus. Dazu gehört die Prüfung verschiedener Bewirtungsmöglichkeiten im Freien, so z. B. „Wein im Park“, mit dem Ziel eine Bewirtung mit Wein auf dem Kiesplatz zu ermöglichen. Im Bereich Wohnen verfolgt die Stadt das Ziel, Baulücken zu schließen und vorhandene Wohnflächen besser zu nutzen, nach dem Motto „Innenentwicklung vor Außenentwicklung“. In den letzten Jahren konnte die Zahl der Baulücken bereits von 8 Hektar auf 6 Hektar gesenkt werden. Darüber hinaus wird die Umsetzung von Sanierungsvorhaben unterstützt, um den Altbaubestand zu sichern und die Attraktivität des Stadtbildes zu fördern. Innovative Wohnmodelle können vielfältigen Wohnraum für unterschiedliche Zielgruppen schaffen.

Im Themenschwerpunkt Umwelt ist ein wesentlicher Aspekt des Maßnahmenplans die klimafreundliche Gestaltung der Stadt. Neben dem Ausbau von Photovoltaik-Anlagen auf städtischen Dächern und Parkflächen wird eine stärkere Nutzung erneuerbarer Energien in den Fokus gerückt. Ebenfalls wird die Möglichkeit einer eigenen Wasserversorgung aus örtlichen Brunnen geprüft, um die Abhängigkeit durch die Bodensee Wasserversorgung von 100 % auf 70 % zu reduzieren. Die Stadtverwaltung kooperiert in diesem Bereich eng mit Nachbargemeinden und verfolgt die kommunale Wärmeplanung, um langfristig die Nutzung fossiler Brennstoffe zu reduzieren.

Zum Ende der Veranstaltung lenkte Bürgermeisterin Pfründer den Blick auf die finanzielle Situation der Stadt. Sie wies darauf hin, dass die angedachten Projekte nur realisierbar sind, wenn sich die finanzielle Lage Lauffens stabilisiert. Das strukturelle Defizit im Haushalt macht es erforderlich, alle Aufwendungen kritisch zu überprüfen und gegebenenfalls zu reduzieren. Es muss außerdem versucht werden, an geeigneten Stellen die Einnahmen der Stadt zu erhöhen. Sparmaßnahmen, eine intensivere Prüfung freiwilliger Aufgaben und die Einführung weiterer Energieeinsparmaßnahmen sind notwendig, um den Haushalt auszugleichen. Für die Bevölkerung bedeutet dies jedoch, dass nicht alle Projekte zeitnah realisiert werden können. Die Bürgermeisterin appellierte demnach, zuversichtlich, nach vorne zu gehen getreu dem Zitat von Friedrich Hölderlin, „Wo aber Gefahr ist, wächst das Rettende auch“.

Im Anschluss an die Vorstellung hatten die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit Fragen an die Bürgermeisterin und die anwesenden Amtsleiter zu stellen. Schon im Vorfeld der Versammlung wurden einige Fragen eingereicht, eine davon betraf die zunehmende Digitalisierung in der Verwaltung. Die Stadtverwaltung erklärte, dass Maßnahmen wie der digitale Bauantrag und ab 2025 die Einführung von Vor-Ort-Terminals für Reisepässe geplant sind, um Prozesse effizienter zu gestalten. Gleichzeitig bleiben telefonische und

persönliche Beratungsmöglichkeiten bestehen. Die Stadt begrüßt zudem Fortbildungsprojekte, die bei der Nutzung digitaler Angebote unterstützen. Eine weitere Frage widmete sich der kommunalen Wärmeplanung und dem Einsatz einer „Flusswärmepumpe“. Der Einsatz einer solchen wird im Rahmen der Wärmeplanung grundsätzlich geprüft, eine detaillierte Wirtschaftlichkeitsanalyse müsste darüber hinaus separat beantragt werden.



Kämmerer Frieder Schuh erläutert die Grundsteuerreform

Weitere Fragen kamen zur Grundsteuerreform, die von Kämmerer Frieder Schuh erläutert wurde. Bürgermeisterin Pfründer erklärte, dass das festgelegte Verfahren nicht auf kommunalen Entscheidungen beruht, sondern vom Land vorgegeben wurde.

Text: Joel Schmidt, Praktikant des geh. Verwaltungsdienstes

Fotos: Sarina Kraut, Praktikantin des Mittleren Verwaltungsdienstes

## Weihnachtshütte auf dem Lauffener Postplatz

**Bis zum 23. Dezember nutzen Vereine und Institutionen die vom Gewerbeverein bereitgestellte Hütte zur Bewirtung auf dem Postplatz**

**Auch in diesem Jahr wird die Idee des Gewerbevereins mit der Aufstellung der Weihnachtshütte umgesetzt. Sie soll den Postplatz beleben und auch zum Einkauf**

**fen in der Innenstadt einladen.** Gemütliches Einkaufen vor Ort, verbunden mit einem leckeren Getränk und einer Wurst - so werden nicht nur die Vereine, sondern auch die Ge-

schäfte in der Innenstadt gefördert. Nutzen auch Sie diese Gelegenheit, einkaufen vor Ort verbunden mit einem weihnachtlichen Einhalt.

Die ersten Termine in diesem Jahr sind:

### Hütten Belegungsplan 28.11.2024 - 01.12.2024

- 28.11.2024  
Gewerbeverein Lauffen
- 29.11.2024  
Eltern der Herzog-Ulrich  
Grundschule Klasse 3c
- 30.11.2024  
CDU Lauffen
- 01.12.2024  
Kraftsport Verein Lauffen (Aktive)

I'M DREAMING OF A  
*White Christmas*

### Hütten Belegungsplan 02.12.2024 - 08.12.2024

- 02.12.2024  
SPD Lauffen-Neckarwestheim
- 03.12.2024  
Integrations Ausschuss Lauffen
- 04.12.2024  
Eltern der Herzog-Ulrich  
Grundschule Klasse 4b
- 05.12.2024  
Kneipp Verein Lauffen
- 06.12.2024  
Gewerbeverein Lauffen
- 07.12.2024  
Eltern des Naturkindergartens
- 08.12.2024  
Tennis Club Lauffen



## Sprechstunde der Bürgermeisterin

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, meine nächste Sprechstunde findet am Montag, 2. Dezember, von 16 bis 18 Uhr im Rathaus, Rathausstraße 10, Büro der Bürgermeisterin, statt. Eine Anmeldung ist zur Vermeidung von unnötigen Wartezeiten sinnvoll.

Diese offene Sprechstunde biete ich Ihnen für eine unkomplizierte direkte Vorsprache bei mir an. Selbstverständlich können Sie jederzeit gerne auch mit meinem Sekretariat einen Termin im Rathaus bei mir vereinbaren – Tel. 07133/10610, Frau Kast. ■

## Wo aus Wurzelwerk Wunderwerk wird

Der Maulbronner Kammerchor überzeugte mit höchster Professionalität und bewegendem Klang ein begeistertes Publikum in der Regiswindiskirche

Man hätte eine Stecknadel fallen hören können, so konzentriert und besinnlich beginnt der Maulbronner Kammerchor mit einem samtweichen Piano und Franz Biebls innigem „Ave Maria“ sein Konzert am vergangenen Samstagabend in der gut besetzten Lauffener Regiswindiskirche.

Schon mit dem ersten Stück setzt der Chor direkt den Charakter des Konzerts, das sich die fantastische Akustik des Kirchenraums voll zu Nutze macht. Einzelne solistische Stimmen aus dem Chor beginnen das Stück, glockenklar klingt der Sopran aus dem Chorraum und breitet sich nach vorne ins Hauptschiff aus. Das Lauffener Publikum erwartet die Vorpremiere des brandneuen Advents- und Weihnachtsprogramm des renommierten Klangkörpers unter Leitung seines jungen und doch schon sehr erfahrenen Dirigenten Benjamin Hartmann. Der Landtagsabgeordneter Erwin Köhler begrüßt nach dem ersten Stück das Publikum als Schirmherr des Orgelfördervereins der Regiswindiskirche zu diesem Benefizkonzert, das vom Veranstaltungsteam des Vereins zusammen mit dem städtischen Kulturprogramm „bühne frei...“ verwirklicht werden konnte.

Auf eindrucksvolle Weise gelingt es Dirigent Hartmann im Laufe des Konzerts seinen exzellenten Klangkörper voll und ganz in Szene zu setzen: Für fast jedes Lied nehmen die Sängerinnen und Sänger des Chors unterschiedliche Positionen im Raum ein, um den genau für dieses Lied perfekten Zusammenklang zu erschaffen. So teilt sich etwa bei Jonathan Lanes „There is no rose“ von 2021 ein Soloquartett ab und tritt mit dem Hauptchor von der Treppe zum Glockenturm aus in einen musikalischen Dialog: wunderschön, transparent, aber auch kraftvoll klingen die lateinischen Einwüfe „gaudeamus“ (Lasset uns fröhlich sein) oder „transeamus“ (Lasset uns hingehen (zum Messias)), die an die Hirten rund um die Geburt Jesu gerichtet sind. Und so nähert sich der Chor, wie Dirigent Hartmann erläutert, Stück für Stück dem Thema

des Konzerts an: Dem fast kindlichen Staunen, wie aus einer verdorrten Wurzel der Messias geboren werden kann, wie auf einmal Licht im Dunkeln der Welt erscheint.

Dieses Wurzelwerk ist für den Maulbronner Kammerchor und seinen Dirigenten musikalisch etwa in der Gregorianik zu finden, dem Ausgangspunkt des mehrstimmigen Chorgesangs. Doch auch insgesamt besinnt sich der Chor in diesem Programm zurück auf die Kraft des traditionellen Chorals als Wurzelwerk der geistlichen Musik. Und die findet der Chor nicht nur in dem gregorianischen „Iustorum animae“, das sich vom einstimmigen Anfang nach und nach auffächert bis es höchste Höhen und tiefste Tiefen auslotet um in einem friedvollen und intensiven „in pace“ (in Frieden) zu enden, sondern auch in moderneren Werken von Maurice Duruflé (1960), Charles Villiers Stanford (1905) oder Anton Bruckner (2. Hälfte 19. Jahrhundert).

Von Bruckner präsentiert der Chor anlässlich dessen 200. Geburtstags gleich drei Werke: Während das emotional dirigierte „Virga jesse floruit“ in einem kunstvoll auseinanderstrebenden und sich wiedervereinigenden „Hallelujah“ gipfelt, setzt Hartmann einen bewussten Kontrapunkt mit Bruckners „Ave Maria“ zum harmonischen Klang Biebls vom Beginn des Konzerts. Bruckners Gruß an die Gottesmutter steigert sich vom zartesten Pianissimo zum triumphalen „Sancta Maria“. Das Lied macht deutlich, dass diese Maria durchaus die Kraft hat, für die armen Sünder erfolgreich zu bitten. Eindrucksvoll, welche Dynamik bei einem solch außergewöhnlichen Klangkörper selbst ein einfaches „Amen“ entfalten kann. Ebenso ergreifend ist die Darbietung des



Der Maulbronner Kammerchor mit Dirigent Benjamin Hartmann bekam stehende Ovationen für sein berührendes Konzert unter dem Motto „Die Wurzel Jesse“ am vergangenen Samstag in der Lauffener Regiswindiskirche.

bekanntem Weihnachtslieds „Es ist ein Ros entsprungen“ von Michael Praetorius (1609). Für die klassische Version teilt sich der Chor erneut auf: Drei Kleinchöre positionieren sich vorne links und rechts vor den Seiteneingängen, einer hinten am Haupteingang, wo sie sich mit den einzelnen Strophen abwechseln. Ein echter Gänsehautmoment ist jedoch der Zeitpunkt, wo der Chor die alte Melodie in die Moderne holt. Einen raumfüllenden Klangteppich rollt der Chor aus, wenn er der Version des Lieds von Jan Sandström Leben einhaucht: Ein schwebender, luzider Wohlklang breitet sich im ganzen Kirchenraum aus, aus dem sich einzelne zarte Töne aus den zum Teil nordisch anmutenden Akkorden herauslösen und sachte zum Himmel schweben. Ein Genuss.

Den Abschluss des Programms bildet der bewegte Gospel „My soul's been anchored in the lord“, bei dem man dem Chor anmerkt, wie viel Spaß er beim Musizieren unter seinem charismatischen Dirigenten hat. Befreit und fröhlich endet damit das offizielle Programm. Die mit stehenden Ovationen herbeigeklatschte Zugabe „Maria durch ein Dornwald ging“ schließt perfekt den Kreis dieses berührenden Konzertabends mit einem Chor der Extraklasse. Schöner kann eine Einstimmung auf die Advents- und Weihnachtszeit nicht sein. Text und Fotos: Bettina Keßler



## Bewegungstreff

Immer freitags, 15 Uhr – bei jedem Wetter

Das Bewegungstreff-Team freut sich auf zahlreiche Mitwirkende. Einfach mal völlig unverbindlich vorbeischaun. Bewegungstreff im Freien das ist Spaß an der Bewegung, Gesundheit und Geselligkeit.

**Wann:** Jeden Freitag, 15 Uhr, unabhängig von der Witterung

**Dauer:** 30 Minuten

**Wo:** Treffpunkt: Steintheke an der Busbucht, dann geht es in den hinteren Teil des Kiesplatzes.  
**Was:** Übungen zur Beweglichkeit, Kräftigung und Balance.

**Wer:** Alle Bewegungsinteressierte und solche, die es noch werden wollen.

Das Angebot ist kostenlos und unverbindlich – eine Anmeldung ist nicht notwendig. Sport-



kleidung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. ■

## Stadtsanierung Lauffen IV (Stadtmitte) Nutzen Sie die Chance auf Fördermittel!



**STÄDTEBAU-  
FÖRDERUNG**

von Bund, Ländern und  
Gemeinden

Im aktuellen Sanierungsgebiet „Lauffen IV“ rund um den nördlichen Kirchberg, die Kiesstraße und im Dörfle besteht noch die Möglichkeit für Privateigentümer, Fördermittel für Sanierungsmaßnahmen an Gebäuden zu beantragen.

### Wie hoch sind die Zuschüsse?

Die Fördersatzte bewegen sich für Modernisierungen zwischen 25 und 35 % der Maßnahmekosten, die Förderung ist bei 30.000 bzw. 40.000 Euro gedeckelt. Auch Gebäudeabbrüche sind unter gewissen Voraussetzungen förderfähig.

Eigentümer, die eine Sanierung planen, sollten möglichst bald Kontakt mit dem Sanierungsträger (die STEG Stadtentwicklung Heilbronn) aufnehmen, da einige Regelungen zu beachten sind. Neben der Genehmigungspflicht für bauliche Veränderungen muss un-

bedingt beachtet werden, dass vor dem Beginn von Sanierungsmaßnahmen ein Vertrag mit der Stadt geschlossen werden muss, um Fördermittel zu erhalten.

### In 7 Schritten zum sanierten Objekt

1. Sie vereinbaren mit der STEG einen ersten Termin zum kostenlosen und unverbindlichen Beratungsgespräch.
2. Der Bautechniker der STEG erhebt vor Ort unter Vorbehalt der Zustimmung der Stadt vorhandene Mängel und Missstände. In einem Bericht mit Kostenschätzung erhalten Sie einen ersten Überblick über empfohlene Modernisierungsmaßnahmen.
3. Nach der Einholung von Kostenvoranschlägen für die geplanten Baumaßnahmen nehmen Sie wieder Kontakt mit der STEG auf. Je nach Umfang der Maßnahme schalten Sie einen Architekten ein.
4. Nun erfolgt die Feinabstimmung mit der Stadt und der STEG über die erforderlichen Bauarbeiten, die genaue Förderung und die Gestaltung.

5. In einer Vereinbarung zwischen Ihnen und der Stadt werden alle wichtigen Punkte vertraglich geregelt. Nach Zustimmung zur Vereinbarung erhalten Sie von der Stadt den Vertrag ausgehändigt.

6. Jetzt können Sie mit Ihrem Bauvorhaben beginnen und die notwendigen Arbeiten beauftragen! Sie sammeln alle Rechnungen und reichen sie bei der STEG für die Auszahlung der Fördermitteln ein.

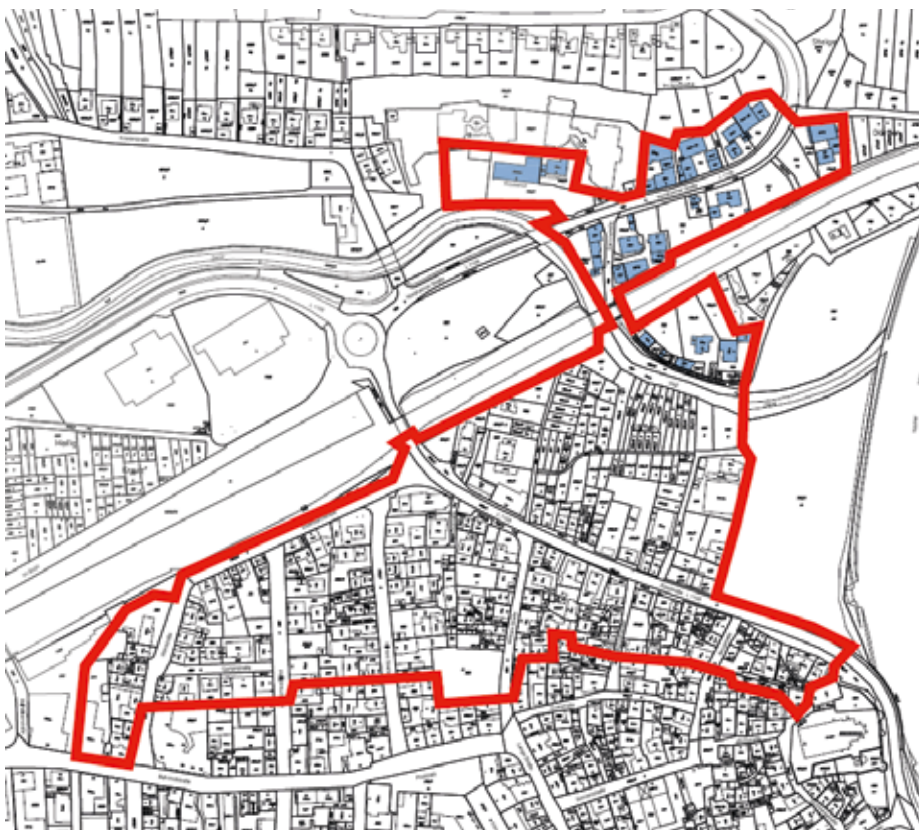
7. Nach Abschluss der Bauarbeiten und Prüfung der Rechnungen erhalten Sie eine Schlussabrechnung. Die letzten Fördermittel werden vereinbarungsgemäß ausbezahlt und Sie können bei der Stadt eine Steuerbescheinigung beantragen.

Mit der schriftlichen Modernisierungsvereinbarung (Vertrag) haben Sie die Möglichkeit der steuerlichen Abschreibung von Baukosten nach §7h, 10f u. 11a EStG. Nach Ausstellung einer Bescheinigung durch die Stadt können Sie die bescheinigungsfähigen Baukosten abzüglich des erhaltenen Förderbetrags steuerlich geltend machen.

Informationen für sanierungswillige Eigentümer sind auf der Lauffener Homepage unter Wohnen und Arbeiten/Bauen und Sanieren/Gebäudesanierung ([https://www.lauffen.de/website/de/wohnen\\_und\\_arbeiten/bauen\\_und\\_sanieren/gebaeudesanierung](https://www.lauffen.de/website/de/wohnen_und_arbeiten/bauen_und_sanieren/gebaeudesanierung)) zu finden oder in den Sanierungsflyern, die im Stadtbauamt und im Bürgerbüro erhältlich sind.  
**Neue Ansprechpartnerin für eine Erstberatung ist Frau Desirée Matheis-Lange (E-Mail: [Desiree.Matheis-Lange@steg.de](mailto:Desiree.Matheis-Lange@steg.de), Tel. 07131/9640-0,) vom beauftragten Sanierungsträger die STEG Stadtentwicklung aus Heilbronn.**

Gerne berät Sie auch das Stadtbauamt zu geplanten Sanierungsmaßnahmen an Ihrem Gebäude. Der Erfolg einer Sanierungsmaßnahme hängt immer auch von der Mitwirkungsbereitschaft der betroffenen Gebäudeeigentümer ab. Vonseiten der Stadt wird für Maßnahmen, die den Zielen der Sanierung dienen, die größtmögliche Unterstützung gewährleistet.

Die städtebauliche Erneuerungsmaßnahme „Lauffen IV“ wird mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg gefördert. ■



Planübersicht des betreffenden Sanierungsgebietes Lauffen IV

**LAUFFENER WEINGÄRTNER**

**ADVENTSWEINPROBE**

**Samstag, 30. November 2024**

Vinothek Im Brühl 48 · Lauffen  
10 bis 17 Uhr · Eintritt/Pfand\* € 10,-

Verkosten Sie unser reichhaltiges Wein- und Sektsortiment im weihnachtlichen Ambiente in unserer „Wengertler-Saal“. Freuen Sie sich auf Neuheiten und die ersten Weine des Jahrgangs 2024. Lassen Sie sich von unseren Präsentideen zum Weihnachtsfest inspirieren. Wir freuen uns auf Sie!

\* wird berechnet ab einem Mindesteinkauf von € 30,-

Besuchen Sie unsere Vinotheken oder bestellen Sie online:  
Im Brühl 48 · 74348 Lauffen · Tel. 07133/1839  
Heinrich-Maulick-Str. 24 · 74395 Mandelbachtal · Tel. 07143/81550  
www.lauffener-wein.de · www.mandelbachtal-wein.de

## Sie suchen noch ein Weihnachtsgeschenk?

Wie wäre es mit einer Bankspende oder einem Geldbetrag zur Bank?

Schon mehrere Bänke in der Stadt sind von Familien, Firmen oder Gruppen gespendet worden. Ein schönes Zeichen! Entlang von Wander- und Spazierwegen und vor allem auf dem beliebten Kiesplatz müssen Bänke ersetzt oder ergänzt werden.

Insbesondere die Liegebänke sind vor allem auf dem Kiesplatz sehr begehrt. Bei einem durch mehrere Personen nutzbaren Modell mit 1,40 m Breite liegt der Aufwand inkl. Montage und Fundament bei 2.000 Euro brutto.

Wenn Sie sich finanziell an einer Bank beteiligen möchten, können Sie uns gerne Ihren finanziellen Beitrag auf unsere Konten bei der Stadtkasse mit dem Stichwort „**Bankspende**“ überweisen. Wichtig: Geben Sie dabei bitte auch Ihre **vollständige Adresse** an.



*Möchten Sie eine Bank spenden oder sich finanziell an einer Bank beteiligen?*

KSK Heilbronn: DE10 6205 0000 0006 8600 79  
Voba im Unterland:

DE58 6206 3263 0070 0070 04

Selbstverständlich erhalten Sie für Ihre Spende einen Spendenbescheinigung.

Sie wollen eine komplette Bank spenden? Dann setzen Sie sich mit uns unter Telefon 07133/106-11 zur weiteren Abklärung in Verbindung. ■

## Sportlerehrung für Erfolge im Jahr 2024 und Ehrung der verdienten BlutspenderInnen

**Sportliche Erfolge im Jahre 2024? Dann bitte gleich anmelden!**

**Die Ehrung unserer erfolgreichen SportlerInnen und Sportler des Jahres 2024 und der verdienten BlutspenderInnen und Blutspender soll im Jahr 2025 wieder in Form einer gemeinsamen Veranstaltung am 25. März 2025 erfolgen.**

Geehrt werden örtliche EinzelsportlerInnen und Sportmannschaften, die bei Schüler-, Jugend-, Junioren-, Aktiven- und Seniorenmeisterschaften/-wettkämpfen sportliche Erfolge und Leistungen ab der Kreisebene erreichten. Berücksichtigt werden nur offizielle Meisterschaften, nicht z. B. Turniere usw. Weiter werden Sportler entsprechend geehrt, die anerkannte Rekorde oder Bestleistungen aufgestellt bzw. erzielt haben. Die SportlerInnen müssen den Erfolg als Mitglied eines örtlichen Vereins oder einer örtlichen Einrichtung oder als EinwohnerIn der Stadt Lauffen a.N. erreicht haben.

Je nach Leistungsebene und Erfolgsgrad wird die Auszeichnung in den drei Stufen Gold (Stufe 1), Silber (Stufe 2) und Bronze (Stufe 3) verliehen.

Aufstiege in Klassen über die Kreisebene werden mindestens der Auszeichnungsstufe 3, im Übrigen der erreichten Platzierung gleichgestellt. Im Einzelfall zutreffende Entscheidungen erfolgen unter Berücksichtigung der vorgenannten Grundsätze. Die Auszeichnung wird in jeder Leistungsebene und jedem Erfolgsgrad an denselben Sportler oder dieselbe Person nur einmal verliehen; bei weiteren Auszeichnungen werden Urkunden mit dem zusätzlichen Hinweis auf die erfolgte Verleihung der Sportmedaille ausgehändigt.

Hat eine Person zum Zeitpunkt der Ehrung Erfolge erreicht, die eine Auszeichnung in verschiedenen Stufen bewirken, erhält diese die Auszeichnung der höchsten Stufe. In der Urkunde werden die verschiedenen Erfolge genannt.

Geehrt werden auch Personen, die sich um den Sport besonders verdient gemacht haben mit der Maßgabe, dass eine Ehrung auch Auswärtige für ihre Verdienste um den örtlichen Sport erfahren können. Diese Richtlinien für werden dabei entsprechend angewandt.

Ständige bzw. am Erfolg unmittelbar beteiligte BetreuerInnen können SportlerInnen und vorgenannten Personen gleichgestellt werden. **Die Sport treibenden Vereine, die Schulen und Einzelpersonen werden hiermit gebeten, die SportlerInnen und die Ihnen gleichgestellten Personen, die entsprechende Erfolge vorweisen können, bis spätestens 30. Dezember 2024, dem Bürgerbüro, Frau Draeger, E-Mail draegerm@lauffen-a-n.de, oder per Post, Bahnhofstraße 50, 74348 Lauffen a.N. schriftlich mit den entsprechenden Nachweisen zu melden.** Es wird gebeten, bei diesen Meldungen auch die Adressen der Sportler anzugeben. Weiter wird gebeten, aktuelle Fotos aus dem Bereich der jeweiligen Sportart digital beizufügen. Anmeldungen, die nicht zum genannten Termin vorliegen, können bei der Sportlerehrung 2024 nicht mehr berücksichtigt werden.

### Wer Blut spendet, rettet leben

Wie wichtig Blutkonserven und Blutpräparate sein können, dessen werden sich manche Personen erst bewusst darüber, wenn diese selbst oder deren Familienangehörige oder Freunde, infolge von schweren Erkrankungen, Unfällen oder Operationen ganz dringend Spenderblut benötigen. Zum Glück gibt es in Lauffen a.N. eine Vielzahl von Personen, welche regelmäßig und aus freien Stücken ihr Blut bei den Blutspendeaktionen des DRK-Blutspendedienstes, für andere Personen spenden. **Die zu ehrenden Personen erhalten eine gesonderte Einladung zur Ehrung.** ■

Für die Auszeichnung gilt folgende Grundsatzregelung:

Leistungsebene	Erfolgsgrad	Auszeichnungsstufe
Kreis und Region Württemberg oder Baden-Württemberg	1. Platz	3
	2. und 3. Platz	3
Berufung in Auswahl Süddeutschland	1. Platz	1
	2. und 3. Platz	2
	4. bis 6. Platz	3
Berufung in Auswahl Bundesgebiet	1. bis 3. Platz	1
	4. bis 10. Platz	2
	11. bis 20. Platz	3
International Berufung in Nationalmannschaft		1



## Foto des 2024

Senden Sie uns doch Ihr schönstes November-Foto von Lauffen a.N. ein und lassen sie uns teilhaben an Ihrem ganz besonderen fotografischen Blick auf Lauffen a.N. Erforderlich ist eine Abtretungserklärung für Ihre Bilder.



Sie finden diese Erklärung zum Herunterladen auf der Homepage unter der Rubrik Lauffener Bote/Foto des Jahres 2024 oder mit einem Klick hier.

Bitte achten Sie darauf, mit jeder Einsendung eines Fotos muss diese Erklärung – mit der Beschreibung des eingesandten Fotos – unterzeichnet eingereicht werden. Bitte beachten Sie, dass das Foto mindestens eine Auflösung von 1 MB haben sollte und im Querformat aufgenommen wurde.

Wenn Sie noch Fotos von den Vormonaten August/September haben, senden Sie uns diese gerne noch zu.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

## „Lauffen leuchtet“ im Advent

Weihnachtlicher Lichterglanz in der Innenstadt durch die Stadtwerke Lauffen – Gemeinsames Einschalten am 28.11.2024 auf dem Postplatz

Pünktlich um 18 Uhr werden wieder tausende kleine Lichter der großen und kleinen Kugeln und Sterne die Lauffener Innenstadt erhellen. Zum ersten Mal wird Bürgermeisterin Sarina Pfründer zusammen mit dem neuen Vorsitzenden des Lauffener Gewerbevereins, Thomas Huber, und dem Geschäftsführer der Stadtwerke Lauffen a.N. GmbH (SWL), Frieder Schuh, die Beleuchtung einschalten.



SWL-Geschäftsführer Frieder Schuh freut sich, auch in diesem Jahr mit dieser Aktion gemeinsam mit dem Gewerbeverein die Adventszeit in Lauffen zu eröffnen und ein besonderes Licht in die dunkle Jahreszeit zu bringen.

Die teilnehmenden Geschäfte in der Innenstadt haben bis 20 Uhr geöffnet und laden alle, die auf der Suche nach den ersten Weihnachtsgeschenken sind, zum Bummeln ein. Für die Bewirtung auf dem Postplatz mit Glühwein, Punsch und Leckerem vom Grill, sorgt der Gewerbeverein mit seiner Hütte.

Bereits ab 17 Uhr dreht sich auf dem Postplatz auch das Karussell des CVJM Lauffen und freut sich auf alle kleinen Besucher. Die Programmpunkte laden zum Zuhören, Erleben und Mitsingen ein.

### Programm:

18 Uhr Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung auf dem Postplatz  
Musikalische Begleitung mit dem Posaunenchor

ab 18 Uhr Bastelangebot in der Stadtbücherei – die Stadtbücherei hat an diesem Abend bis 20 Uhr geöffnet

18.30 Uhr Märchenlesung mit Heide Böhner bei MoCos, Bahnhofstraße

19 Uhr Märchenlesung mit Heide Böhner bei MoCos, Bahnhofstraße

## Weihnachtsmarkt um die Regiswindiskirche am 7. und 8. Dezember 2024

Der besondere Weihnachtsmarkt um die Regiswindiskirche in Lauffen lädt in diesem Jahr bereits zum 24. Mal auf dem romantisch gelegenen Kirchberg ein. Mit Blick auf den Neckar und die Rathausburg bieten kirchliche Gruppen, Kindergärten, Schulen, Fördervereine und andere gemeinnützige Organisationen Selbstgebasteltes sowie Essen und Trinken an. Die Stände laden samstags von 15 bis 20 Uhr und sonntags von 11.30 bis 20 Uhr zum Bummeln ein.

Eine-Welt-Waren, Bücher, Spiele, Wollsocken und Weihnachtsartikel sind nur eine kleine Auswahl für den weihnachtlichen Gabentisch und die Weihnachtsdekoration. Dazu kommt ein umfangreiches Angebot an Speisen und Getränken. In der Alten Lateinschule gibt es wieder ein Café des Fördervereins Hölderling-Gymnasium und für die kleinen Marktbesucher dreht sich ein einzigartiges Karussell, das extra für diesen Weihnachtsmarkt angefertigt wurde. Eine weitere Besonderheit des Lauffener Weihnachtsmarktes ist die wunderschöne gotische Regiswindiskirche, die in das Marktgeschehen mit einbezogen wird. Ver-

schiedene Programmpunkte laden zum Zuhören oder Mitsingen ein. Selbstverständlich findet sich in der Kirche auch ein Platz, um sich aufzuwärmen und vom emsigen Getriebe draußen ein wenig zur Ruhe zu kommen oder im Bücherflohmarkt zu stöbern. Am Stand des städtischen Kulturprogramms „bühne frei...“ gibt es das druckfrische Programmheft und Karten für die Veranstaltungen 2025 – das perfekte Weihnachtsgeschenk. Eröffnet wird der Markt am Samstag um 16 Uhr von Pfarrer Gunter Bareis und Bürgermeisterin Sarina Pfründer mit dem Posaunenchor des CVJM Lauffen. Um 19.30 Uhr gibt es in der Regiswindiskirche Gedanken und Lobpreis mit dem Team des Herzhaft-Gottesdienstes. Am Sonntag findet um 11 Uhr ein adventlicher Familiengottesdienst in der Regiswindiskirche mit den Kindern aus dem Familienzentrum Senfkorn statt. Parallel zum Weihnachtsmarkt um die Regiswindiskirche öffnen auch die KünstlerInnen von KiesEins ihre Türen. In der Kiesstraße 1 + 3 gibt es einen Weihnachtsmarkt und das Gebäude Kiesstraße 7 an der Treppe zur Kirche wird zum Weihnachtskaufhaus.



Parkmöglichkeiten gibt es auf dem Parkplatz Hagdol (P6) sowie an der P+R-Anlage Im Brühl, die an diesem Wochenende kostenfrei zur Verfügung stehen.

Der Fußweg zum Weihnachtsmarkt um die Regiswindiskirche ist ausgeschildert.

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

### Die kalte Jahreszeit hat Einzug gehalten – Hinweise über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflichtsatzung)

Den Straßenanliegern obliegt es, innerhalb der geschlossenen Ortslage einschließlich der Ortsdurchfahrten die Gehwege, welche dem Fußgängerverkehr gewidmete Flächen sind, nach Maßgabe der Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflichtsatzung), zu reinigen, bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen.

Bei Schnee- und Eisglätte haben die Straßenanlieger die Gehwege, die weiteren in der Satzung genannten Flächen sowie Zugänge zur Fahrbahn rechtzeitig so zu bestreuen, dass sie von Fußgängern bei Beachtung der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt möglichst gefahrlos benutzt werden können. Zum Bestreuen ist möglichst abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. Die Verwendung von Salz oder salzhaltigen Stoffen ist auf ein unumgängliches Mindestmaß zu beschränken. Wenn auf oder an einem Gehweg Bäume oder Sträucher stehen, die durch salzhaltiges Schmelzwasser gefährdet werden könnten, ist das Bestreuen mit Salz oder salzhaltigen Stoffen verboten.

Gehwege müssen werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 9.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 21.30 Uhr.

Die vollständige Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflichtsatzung), können Sie unter [https://www.lauffen.de/resources/ecics\\_3062.pdf](https://www.lauffen.de/resources/ecics_3062.pdf) nachlesen.

### Bau- und Umweltausschuss

Die nächste öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses findet am **Mittwoch, 27. November 2024, 18 Uhr, im großen Sitzungssaal des Rathauses, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N. statt. Die interessierte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.**

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Bekanntgaben
2. Bausachen:
  - a) Bauvoranfrage: Errichtung Coworking Office mit zusätzlicher Wohneinheit auf dem Grundstück Friedenstraße 19/2 – Vorlage 2024 Nr. 138
  - b) Sonstige
3. Verschiedenes
4. Anfragen

Die Vorlage können Sie bei Frau Kast im Rathaus oder unter [www.lauffen.de/Rathaus/Der Gemeinderat/Sitzungen Laris](http://www.lauffen.de/Rathaus/DerGemeinderat/SitzungenLaris) einsehen.

### Winterdienst

**Bitte Zufahrt zum Bauhofgelände freihalten**

Der Winter steht vor der Tür und der erste Schneefall wird wohl nicht mehr lange auf sich warten lassen. Was die Landschaft verzaubert und Kinder und Wintersportler erfreut, ist jedoch für Autofahrer und oft auch für Fußgänger nicht uneingeschränkt Grund zur Freude. Schnee- und Eisglätte machen den Weg zur Arbeitsstelle oder Schule oft gefährlich und langwierig.

Die Mitarbeiter unseres Bauhofs und der Stadtgärtnerei sind in jedem Winter unermüdet im Einsatz, um die Straßen, Plätze und Wege von Eis und Schnee zu befreien und ein sicheres Fahren und Gehen für alle Verkehrsteilnehmer möglich zu machen. Der Winterdiensteinsatz für unsere Mitarbeiter beginnt bei Bedarf um 4.30 Uhr morgens, damit die Straßen und Wege zum Einsetzen des Berufsverkehrs bereits frei und gut befahrbar sind.

In der letzten Zeit müssen wir leider oft feststellen, dass Fahrzeuge von Anwohnern die Zufahrt zum Bauhofgelände an der Sonnenstraße und zu den Fahrzeughallen, in denen die Streufahrzeuge untergebracht sind, versperren. Dadurch wird im Ernstfall der Räum- und Streudienst der Stadt Lauffen a.N. stark behindert oder sogar unmöglich gemacht. Bei einem erforderlichen Winterdiensteinsatz können die Mitarbeiter der Stadt nicht kostbare Zeit mit der Suche nach den Haltern der dort abgestellten Fahrzeuge vergeuden, zumal die Anwohner der umliegenden Straßen sicher auch kein Verständnis dafür hätten, wenn städtische Mitarbeiter auf der

Suche nach den Haltern der verkehrswidrig geparkten Fahrzeuge mitten in der Nacht an der Tür klingeln.

Um einen reibungslosen Ablauf der Arbeit des städtischen Winterdienstes zu ermöglichen, bitten wir daher alle Fahrzeugbesitzer darauf zu achten, die Zufahrt zum Bauhofgelände, das Gelände selbst, sowie die Zufahrt zu den Streusalzsilos frei zu halten. Parkmöglichkeiten gibt es im Bereich der Innenstadt z.B. in der Mittlere Straße, Lange Straße.

Außerdem **bitten wir alle Autofahrer, ihre Fahrzeuge möglichst so abzustellen, dass für die Räum- und Streufahrzeuge eine ausreichende Durchfahrtsmöglichkeit bleibt. Der Schneepflug hat eine Breite von 3,50 m. Bitte denken Sie beim Parken am Straßenrand, insbesondere an schmalen Straßen daran, eine entsprechend breite Fahrspur für die Räumfahrzeuge frei zu lassen.**

### Einbau der Hilfsträger an der Alten Neckarbrücke (Kanalbrücke)

**Verkehrseinschränkungen bis KW 49/50 mit teilweiser Vollsperrung, Änderung der Citybusroute und Umleitung**



Arbeiten an der Alten Neckarbrücke

Fotos: Hermann Boullion

Im Zuge der erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen an der Stahlbrücke über den Neckarkanal kommt es im Zeitraum bis voraussichtlich KW 49/50 zu starken Verkehrseinschränkungen auf der wichtigen Verkehrsachse: Ab dem 25.11. (KW 48) bis zum 06.12. (ggf. 13.12.) von Montag bis Freitag finden weitere Arbeiten mit Brückenuntersichtgeräten statt, sodass in dieser Zeit nur Fuß- und Radverkehr auf der Brücke möglich ist. Ob Pkw-Verkehr abends möglich



ist, wird aktuell noch geklärt. Anschließend erfolgt bis voraussichtlich Ende KW 51 nochmals eine halbseitige Sperrung mit Fahrtrichtung Städtle für Restarbeiten.



Umbauarbeiten Kanalbrücke

Flankierend zu den Verkehrseinschränkungen/Sperrungen wird eine geänderte Citybusroute eingeführt. Der Citybus fährt enger getaktet als bisher wieder durchs Städtle (Haltestellen Marktplatz, Kindergarten, Martinskirche). Für die Vollsperrungstage wird zusätzlich auch eine Spätfahrt angeboten. Für Fußgänger und Radfahrer besteht die Möglichkeit, die Wegeföhrung über die Kanalstraße, B27 Neckarbrücke und Stuttgarter Straße zu nutzen. Der überörtliche Radverkehr (Neckartalradweg) wird während der Sperrungstage über Nordheim umgeleitet.

Für die wegen der unabdingbaren Sicherungsmaßnahme eintretenden Einschränkungen und Behinderungen wird um Verständnis gebeten.

## Vergessen ...? Verloren ...?

Kleidungsstücke und Helme, die in der Stadt- und Sporthalle Charlottenstraße Lauffen a. N. liegen geblieben sind, können in der Zeit vom 14.11.2024 – 14.12.2024 im Bürgerbüro (Fundbüro) abgeholt werden.

Das Lauffener Fundbüro finden Sie im Bürgerbüro, Bahnhofstraße 50.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Montag–Freitag 8–17 Uhr und Samstag von 9–13 Uhr.

## In Lauffen beginnt der Verkauf der Müllmarken ab 27. Dezember

Müllmarken und Banderolen können auch online über <https://www.muellmarken-landkreis-heilbronn.de/> erworben werden

Ab dem 27. Dezember 2024 können Sie die Müllmarken, Banderolen und Müllsäcke für das Jahr 2025 bei Spiel + Freizeit Wiedmann, Körnerstraße 3 in Lauffen a.N. kaufen. Bitte beachten Sie, dass der Erwerb von Müllmarken nur mit Barzahlung möglich ist. Bis dahin können Sie Müllmarken und Banderolen online im

**Shop des Landratsamts erwerben:** <https://www.muellmarken-landkreis-heilbronn.de/>

**Bis 30. November können im Spielwarengeschäft noch Müllmarken, Banderolen und Abfallsäcke für 2024 erworben werden.** In der Zeit vom 1. Dezember bis 23. Dezember 2024 können Sie Ihre Banderolen und Müllmarken über den Online-Shop des Landratsamtes bestellen: <https://www.muellmarken-landkreis-heilbronn.de/> erwerben.

Die Gebühren für 2025 lauten wie folgt:

Bezeichnung	Gebühr
40 l-Restmüllmarke	38,00 €
60 l-Restmüllmarke	57,00 €
80 l-Restmüllmarke	76,00 €
120 l-Restmüllmarke	114,00 €
240 l-Restmüllmarke	228,00 €
40 l-Banderole	2,20 €
60 l-Banderole	3,30 €
80 l-Banderole	4,40 €
120 l-Banderole	6,60 €
240 l-Banderole	13,20 €
60 l-Bioabfallmarke	18,00 €
80 l-Bioabfallmarke	24,00 €
120 l-Bioabfallmarke	36,00 €
240 l-Bioabfallmarke	72,00 €
50 l-Abfallsack für Restmüll	5,70 €
60 l-Sack für Gartenabfälle	1,50 €

**Müllmarken-Verkauf Preise ab 2025**

Ab Januar 2025 werden nur Abfallbehälter mit neuer Marke oder gültiger Banderole geleert.

## Das Landratsamt informiert

**Agrarstrukturverbesserungsgesetz (ASVG) – Voranfrage; Ausschreibung**

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden: Gemarkung: Lauffen, Gewinn: Landturm Flst.Nr.: 1892, 1893, Fläche: 18.621 m<sup>2</sup>, Nutzung: landwirtschaftliche Fläche Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Heilbronn, Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn bis zum 03.12.2024 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: 1150 VGV-2024-0008

## STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

**vom 12. bis 18. November .2024**

**Auswärtsgeburten:**

Romy Marla Schiefer; Eltern: Lisa Schiefer und Markus Schiefer, Lauffen am Neckar, Querstraße 12.

## ALTERSJUBILARE

**vom 22. bis 28. November 2024**

23.11.1939 Klaus Löbbert, Kirchstraße 5, 85 Jahre

24.11.1944 Detlef Winfried Lehmann, Südstraße 40, 80 Jahre

28.11.1949 Anita Blocksdorf, Lange Straße 11, 75 Jahre

28.11.1954 Egbert Gronwald, Nordheimer Straße 4, 70 Jahre